

TIERISCH GLÜCKLICH

Gut Morhard ist Gnadenhof und Bildungszentrum zugleich

VON LENA TRAUTMANN

„Tiere und Kinder sind der Spiegel der Natur.“

Das wusste schon vor fast 2000 Jahren der griechische Philosoph Epikur. Dem Tierschutzverein Augsburg ist das ebenfalls klar. Dank einer großzügigen Spenderin kann nun in Königsbrunn ein Zentrum entstehen, in dem Not leidende Tiere ein Zuhause finden und dort können alle Tierliebhaber und vor allen Dingen Kinder den artgerechten Umgang mit Tieren hautnah erleben.

Begonnen hat diese Geschichte mit dem traurigen Tod von Hedwig Morhard. Diese hinterließ dem Tierschutzverein ihr über drei Hektar großes Grundstück an der Landsberger Straße. Der lang gehegte Wunsch eines Gnadenhofs konnte dadurch verwirklicht werden. Vor einem Jahr wurde mit dem Umbau des Wohnhauses begonnen, die

wurden mit Ställen für Ziegen und Kaninchen ausgebaut. Doch das Projekt steht noch ganz am Anfang. Im Wohnhaus befinden sich Büroräume, eine Küche, Toiletten und ein großer Raum für Veranstaltungen. Auch die Terrasse wurde erweitert, sodass im Sommer der herrliche Ausblick auf die endlosen Tierweiden bei einer Tasse Kaffee genossen werden kann.

Neues Zuhause

Pläne gibt es sehr viele, denn das riesige Areal bietet noch Platz für viele Tiere und ebenso viele Ideen. Doch für Heinz Paula, Vorsitzenden des Tierschutzvereins, ist eines sicher: „Wir machen nur, was wir auch finanzieren können.“

Finanziert wird das Projekt auf Spendenbasis und deshalb wird es auch noch einige Zeit dauern, bis alle Ziele verwirklicht sind. „Uns ist es lieber, das Projekt entwickelt sich in kleinen Schritten, als dass wir uns verschulden und das Ganze am Ende nicht halten können“, erklärt die Geschäftsführerin des Tierschutzverein Augsburg, Sabine Gasner.

Bereits 26 Hühner, fünf Ziegen und unzählige Kaninchen haben in Königsbrunn ein neues Zuhause gefunden. Von den Hühnern stammen 20 aus einer Legebatterie. Sie hatten Wunden, weil sie sich gegenseitig angepickt hatten und ein komplett gestörtes Sozialverhalten. Doch das ist längst kein Grund sie aufzugeben. Gasner und ihre Mitarbeiter stellten

ihren Schützlingen sechs „Lehrerinnen“ zur Seite, gesunde Hühner, die ihnen zeigten, wie man in einer Hühnergemeinschaft zusammenlebt. Bereits einige Wochen später scharren und gackern alle glücklich und gemeinsam in ihrem großen Freilandgehege. Das gleiche Bild zeigt sich bei den Ziegen, die ganz aufgeregt an den Zäunen auf die Besucher warten.

Immer wieder kommen Interessierte während des Tages vorbei. Von nun an gibt es feste Öffnungszeiten, wo man nach Lust und Laune Zeit mit den Tieren verbringen kann. Von Donnerstag bis Samstag wird jeweils von 13 bis 16 Uhr geöffnet sein. Doch auch wer die Tiere zwischendurch gerne besuchen möchte, kann nach kurzer Absprache jederzeit vorbeikommen. Auch Kindergeburtstage können schon bald im Tierparadies abgehalten werden.

Das Ziel des Hofes ist es zu informieren, den Menschen die Augen zu öffnen und sie so für den Tier- und Naturschutz zu gewinnen. „Es gibt hier eine Fülle an Möglichkeiten. Der Garten zum Beispiel ist voller Obstbäume, das Obst könnte man gemeinsam mit Kindern ernten und in unserer Küche direkt verarbeiten. Wir denken auch über eine tiergestützte Therapie nach, die hier in Zukunft einmal verwirklicht werden könnte“, schwärmt Paula. Seine Begeisterung für die Tiere ist wirklich ansteckend und man glaubt ihm gern, dass hier in Königsbrunn noch viel passieren wird.



Im Gut Morhard sind Kinder willkommen. Lea hat für die neugierigen Kaninchen Möhren dabei.



Heinz Paula und Sabine Gasner sind sehr glücklich über die Möglichkeiten, die das Gut Morhard bereithält. Die ersten zufriedenen Tiere werden dort bereits verwöhnt. Fotos: Lena Trautmann

Tierparadies Gut Morhard
Landsberger Straße 144
86343 Königsbrunn
Telefon 0176 45551110

Veranstaltungen

- **Weihnachten im Gut Morhard**
14. Dezember, um 16 Uhr
Kleine Wanderung mit Hund, anschließend Glühwein und Punsch mit Patricia Klingler
- **Schmetterlinge am Lech**
25. Januar, um 19 Uhr
Der Lech als Lebensraum für Flora und Fauna, Vortrag und Diskussion mit Dr. Eberhard Pfeuffer
- **Gute Beziehungen zwischen Mensch und Tier**
15. Februar, um 19 Uhr
Chancen eines neuen Ansatzes mit Beispielen aus der Praxis veranschaulicht von Patricia Klingler mit Hund Pila

INFO

Winterstiefel – der Klassiker von

PUMA
Trockene und warme Füße beim Spazierengehen an kalten Wintertagen. Zeitlos, modern und langlebig und garantiert wasserdicht.

An den Samstagen vor Weihnachten haben wir bis 16 Uhr geöffnet!

bobinger schuh

ZEIT FÜR EINEN GUTEN SCHUH
86399 Bobingen · Lindauer Str. 13 · Tel. 08234/3083

